

Reformierte Kirche Mandach

«Vielseitig und engagiert
für JUNG und ALT!»

Informationen und Veranstaltungen
Juli 2020
www.ref-mandach.ch

Reformierte Kirche Mandach

Pfründmatt 35, 5318 Mandach
Pfarramt und Sekretariat

Dan & Noëmi Breda 056 284 12 34
dan.breda@ref-mandach.ch
078 662 26 09
noemi.breda@ref-mandach.ch
079 284 92 89
sekretariat@ref-mandach.ch

Präsident der Kirchenpflege

Andreas Krebs 079 353 37 83

Sigristinnen Mandach / Hottwil

Evi Lucas 056 284 03 64
Martha Friedli 062 875 21 32
Barbara Keller 062 875 11 64

Reformierte Kirche Mandach

Unsere Gemeinden mit deren Ortsteilen:
Mandach, Böttstein, Leuggern, Etwil,
Hagenfirst, Hettenschwil, Fehrenthal,
Schlatt, Hottwil und Wil im Mettauertal

IMPRESSUM 2020

Herausgeberin:
Reformierte Kirchgemeinde Mandach,
Pfründmatt 35, 5318 Mandach

Verantwortliche Redaktion:
Kirchenpflege Mandach

Mittagstisch

Pro Senectute Mittagstisch

Mandach:

Donnerstag, 2. Juli, 11.30 Uhr.

Wil und Hottwil:

Freitag, 3. Juli, 12.00 Uhr,
Waldhütte Oberhofen.

Amtshandlung Taufe

28. Juni
Joel Keller, Mandach

Amtswochen in den Sommerferien:

6. Juli bis 31. Juli:
Pfarrer Norbert Plumhof,
Laufenburg. Telefon: 062 874
26 60.

Bitte nehmen Sie für Beerdi-
gungen in diesem Zeitraum
mit Pfarrer Plumhof Kontakt
auf.

Gottesdienste

Freitag, 3. Juli, 10.30 Uhr

Asana Spital Leuggern, Andachtsraum. Gottes-
dienst mit Pfarrer Dan Breda und Erika Wicki,
Zither.

Sonntag, 5. Juli, 10. 15 Uhr

ökumenischer Gottesdienst in der katholischen
Kirche in Leuggern. Pfarrer Dan Breda und Pfar-
rer Stefan Essig.

Das Waldfest findet in diesem Jahr nicht statt-
wir wollen dennoch ökumenisch feiern!

Sonntag, 12. Juli, 10.00 Uhr

Kirche unterwegs in der reformierten Kirche
Klingnau. Pfarrer Volker Houba.

Sonntag, 19. Juli, 10.00 Uhr

Kirche unterwegs in in der reformierten Kirche in
Koblentz. Pfarrerin Annemarie Kirchhofer.

Sonntag, 26. Juli, 10.00 Uhr

Kirche unterwegs in der reformierten Kirche in
Bad Zurzach. Pfarrer Michael Dietliker.

Kirche unterwegs 2020

Auch in der Coronazeit wollen wir an der schö-
nen Tradition der „Kirche unterwegs“- Gottes-
dienste festhalten. Wir laden Sie ein, im Som-
mer von Kirchgemeinde zu Kirchgemeinde zu
ziehen und einen Gottesdienst gemeinsam mit
Menschen aus den anderen Kirchgemeinden zu
feiern. Am 2. August schliessen wir die „Kirche
unterwegs“ Reihe in Mandach. Ob jeweils ein
Apéro stattfinden kann, ist noch unklar, lassen
Sie sich überraschen.

Dan und Noëmi Breda



Kinder und Familien

Kinderferientage

In der ersten Sommerferienwoche treffen sich
13 Kinder aus unserer Kirchgemeinde zu den
Kinderferientagen. Das Thema ist: „Jesus erzählt
vom Reich Gottes“. Wir hoffen auf sonnige
Tage, am liebsten sind wir draussen!

Dan und Noëmi Breda und Katechetin Katrin
Morf

Sommerpause im Religionsunter- richt- wir wünschen schöne Ferien!

**Von deiner Güte, Gott, ist die Erde erfüllt.
Lehre mich deine Ordnungen!**
(Psalm 119, 64)

Liebe Leserinnen und Leser,
In Mandach und Umgebung gibt es einige
wunderschöne Blumenwiesen. Gerne besuche
ich eine auf meinen Spaziergängen und bewun-
dere die Blütenpracht in all den verschiedenen
Farben. Ich liebe Blumen, ich liebe es, wenn es
um mich herum blüht. Und noch schöner finde
ich es, wenn auf den Blüten Insekten sitzen
und ich ihr Summen in der Luft hören kann. Ich
staune über die Schönheit der Natur. Ich fühle
mich berührt von Gott. Von der göttlichen
Liebe zu uns Geschöpfen, die sich für mich im
harmonischen Zusammenspiel von Geben und
Nehmen auf diesen Wiesen sichtbar macht.
„Von deiner Güte, Gott, ist die Erde erfüllt“ hat
einst ein Psalmbeter geschrieben. Er spricht mir
aus dem Herzen im Angesicht dieser Wiesen.
Natürlich ist mir auch bewusst, dass die Natur
eine zerstörische Seite haben kann. Ich denke
an Corona, an Steinschläge in den Bergen und
Tsunamis am Meer. Aber vielleicht lehren mich
diese Dinge dasselbe wie die Blumenwiese,
die bald verblüht ist: Alles hat seine Zeit. Alles
kommt, alles geht. Auch ich habe meine Zeit,
wie auch Sie, liebe Leserin, lieber Leser. Nur
bei Gott ist alle Zeit, oder keine Zeit, das ist für
mich jenseits des Denkbaren. Versprochen ist
mir eins- und auch das lehrt mich Gott durch
die Blumenwiese- was einst verblüht ist, wird
im nächsten Jahr neu erblühen. So auch wir, in
Gottes Welt. Eine Welt, die zwar unvorstellbar
ist, ich mir aber dennoch als ewig blühende
Wiese denke. Ich wünsche Ihnen einen farben-
frohen Sommer mit dem Summen der Insekten
in der Luft und lieben Menschen um Sie herum.
Einen Sommer der kleinen Wunder im Alltäg-
lichen, in Blumen, Tieren, Menschen. Möge Gott
uns berühren mit der Schönheit um uns herum.

Ihre Pfarrerin Noëmi Breda

